



Zweckverband Wismar  
Windmühlenweg 4  
23972 Lübow

**füllt der Zweckverband aus**

Kundennummer: \_\_\_\_\_

Registriernummer: \_\_\_\_\_

Geschäftspartner-Nr.: \_\_\_\_\_

Leistungsobjekt-Nr.: \_\_\_\_\_

**ANTRAG AUF ANSCHLUSS AN DIE ÖFFENTLICHE WASSERVERSORGUNGSANLAGE**

- |                                                             |                                                                       |
|-------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> erstmalige Herstellung             | <input type="checkbox"/> Erneuerung / Änderung / Wiederinbetriebnahme |
| <input type="checkbox"/> Herstellung eines Zweitanschlusses | <input type="checkbox"/> Stilllegung / Rückbau / Trennung             |

**Antragsteller = alle Grundstückseigentümer**

Name(n), Vorname(n): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Plz, Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Der Antragsteller ist**

- |                                                |                                            |                                            |
|------------------------------------------------|--------------------------------------------|--------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Grundstückseigentümer | <input type="checkbox"/> Grundstückskäufer | <input type="checkbox"/> Gebäudeeigentümer |
| <input type="checkbox"/> Erbbauberechtigter    | <input type="checkbox"/> Sonstiges:        |                                            |

**Unter Anerkennung der Bestimmungen der Wassersatzung beantrage/n ich/wir für das nachfolgende Grundstück einen Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage.**

Objekt / BV: \_\_\_\_\_

Plz, Ort: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Gemarkung: \_\_\_\_\_

Flur: \_\_\_\_\_

Flurstück: \_\_\_\_\_

Anzahl der Wohneinheiten: \_\_\_\_\_ Anzahl der Einwohner: \_\_\_\_\_

**Ist das Grundstück an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen?**

- ☐ ja    ☐ nein    Wenn ja, dann    ☐ zentral    ☐ dezentral

**Das Wasser wird genutzt** ☐ zum Hausbedarf  
☐ für Bauwasser    von    .    .    .    bis    .    .    .

**Wasserbedarf gemäß DIN 1988-300:**

Summendurchfluss in L/s: \_\_\_\_\_

Spitzendurchfluss in L/s: \_\_\_\_\_

Dauerdurchfluss in L/s: \_\_\_\_\_

Gesamt Spitzendurchfluss in L/s: \_\_\_\_\_



**Geplanter Standort des Wasserzählers:**

☐ Keller ☐ Hauswirtschaftsraum ☐ Wasserzählerschacht ☐ Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Für gewerblich genutzte Grundstücke und Mehrfamilienhäuser bitte ggf. eine gesonderte**

**Berechnung beifügen.** Art des Gewerbes: \_\_\_\_\_

**Von Ihrem Installateur auszufüllen**

Die auf dem Grundstück bzw. im Gebäude geplante Trinkwasserinstallation, ab der Absperrarmatur hinter dem Wasserzähler bzw. dem Wasserzählerschacht, soll ausgeführt werden durch:

\_\_\_\_\_  
Firmenbezeichnung und Stempel

Hiermit bestätige ich die Kenntnisnahme der Anforderungen für die Fertigstellung der Wasseranlage und verpflichte mich zur Einhaltung der Bestimmungen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Installateur

Für den Fall, dass die Installateurfirma nicht im Installateurverzeichnis des Zweckverbandes Wismar aufgeführt ist, reichen Sie bitte einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung (Gastkonzession) sowie eine Kopie Ihres gültigen Installateursausweises ein.

Vorgesehene Anlage:

\_\_\_\_\_  
Rohrmaterial Trinkwasser - kalt

\_\_\_\_\_  
Rohrmaterial Trinkwasser - warm

**Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei**

- Bauzeichnung – maßstabsgerecht - (Grundriss der Geschosse) mit Kennzeichnung Standort des Wasserzählers
- Schnittdarstellung des Gebäudes
- Eigentümerschein – Kopie Kaufvertrag / Grundbucheintragung
- Anzahl der Vollgeschosse lt. Landesbauordnung MV, bestätigt durch Ihren Architekten
- Lageplan des Grundstückes mit geplanten/vorhandenen Bauvorhaben
- Grundstückerschließungsplan mit gewünschter Trassenführung für Wasser und Abwasser

Für den Fall, dass Sie die Anträge für Wasser und Abwasser gemeinsam einreichen, sind die o.g. Unterlagen nur einmal beizulegen.

**Bemerkungen:**

Ich versichere / wir versichern hiermit, die vorstehenden Angaben nach besten Wissen erklärt zu haben.



Ich willige ein, dass der Zweckverband Wismar die von mir übermittelten personenbezogenen Daten speichert. Sie werden nicht veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben, außer es wird ausdrücklich darauf hingewiesen. Der Zweckverband Wismar behandelt Ihre Daten vertraulich und nutzt diese nicht für Werbezwecke. Die Datenschutzhinweise wurden gelesen und werden akzeptiert.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift aller Grundstückseigentümer

**Hinweise**

**Dokument drucken**

Es gelten die zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Satzungen des Zweckverbandes Wismar (abzurufen im Internet unter [www.zvwis.de/satzung](http://www.zvwis.de/satzung)). Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasserinstallation hat gemäß DINEN 806, DINEN 1717 und der DVGW Regelwerk zu erfolgen. Das vom Antragsteller beauftragte Installationsunternehmen hat Informationen der Materialwahl einzuholen. Es sind Materialien, die mit dem DIN oder DVGW-Kennzeichen versehen sind, zu verwenden.

Mit der Herstellung oder Änderung der Trinkwasser-Installation darf erst nach schriftlicher Zustimmung des ZvWis begonnen werden. Bei der Nutzung des Grundstückes für Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft oder öffentliche Zwecke sind auf Nachforderung des ZvWis weitergehende Angaben zum Trinkwasserbedarf vom Antragsteller zu erbringen. Der Anschluss bis zur Übergabestelle erfolgt durch den ZvWis oder durch ihn beauftragte Firmen. Die TW-Installation ab der Übergabestelle ist durch die vom Antragsteller beauftragte Installationsfirma zu erbringen. Der ZvWis kann nicht ordnungsgemäß erstellte TW-Installationen sperren bzw. Anordnungen zur ordnungsgemäßen Errichtung treffen.